

Dienstag, 26. Juli

18:00 Uhr

Museum RELÍGIO

Lesung

Ozan Zakariya Keskinkılıç

„Muslimaniac. Die Karriere eines Feindbildes“

In seinem neuen Buch „Muslimaniac. Die Karriere eines Feindbildes“ geht der Politikwissenschaftler Ozan Zakariya Keskinkılıç auf Spurensuche nach Orientalika; so nennt er Bilder, Sprachfragmente und Gegenstände in denen sich die Klischees von Orient und Okzident spiegeln. Dem Märchen der deutschen „Leitkultur“ setzt Keskinkılıç eine andere Geschichte und Gegenwart der Ambiguität, Grenzverwischung und Vielfalt entgegen. Das Ziel: Dem antimuslimischen Rassismus und den Fantasien von Homogenität und Dominanz das Handwerk legen.

Ozan Zakariya Keskinkılıç ist Politikwissenschaftler, freier Autor und Lyriker. Er studierte in Wien und Berlin und lehrt und forscht an Berliner Hochschulen u.a. zu (antimuslimischem) Rassismus, Antisemitismus und Orientalismus sowie Erinnerung, Empowerment und widerständige Kunst- und Kulturproduktion. 2021 wurde er als Mitglied der Expert*innenkommission gegen antimuslimischen Rassismus in Berlin berufen. Regelmäßig nimmt Keskinkılıç Stellung zu tagespolitischen Themen, u. a. auf ZEIT Online, zdf heute und in der Süddeutschen Zeitung. Neben wissenschaftlichen und journalistischen Arbeiten publiziert Keskinkılıç Gedichte in Literaturzeitschriften und Anthologien in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Im September 2021 erschien "Muslimaniac. Die Karriere eines Feindbildes" in der Edition Körper.

Kosten: 5 € Museumseintritt

Anmeldungen unter 02504-93120 oder besucherservice@telgte.de.

Foto: © Meltem Kaya